

30 Jahre Geithainer Sommerturnier

Als 1985 der Geithainer Schachverein die Idee hatte als Vorbereitung auf die jeweils beginnende Saison ein Turnier zu etablieren, ahnte wohl keiner der damals Beteiligten welche Erfolgsgeschichte dies werden würde. Auch als das Turnier in den Wirren der Wendezeit 1990 erst mal ausgesetzt wurde, liesen sich die Akteure des Vereins nicht beirren und bauten ab 1991 das Geithainer



Sommerturnier neu auf mit anfänglich gerade mal 18 Teilnehmern. Treibende Kraft war damals besonders das heutige Urgestein und immer noch aktiver Spieler Schachfreund Kurt Ibisch (geb. 1931) der unermüdlich "Klinken putzen" ging um Sponsoren zu gewinnen und Unmengen an persl. geschriebenen Einladungen per Post verschickte. Inzwischen ist das Geithainer Sommerturnier mit dem "besonderen Flair" unter Schachfreunden weit über die Grenzen Sachsens hinaus bei Jung (7J.) bis Alt (77J.) ein fester Bestandteil als Einstieg in die neue Saison mit jährl. ca. 100 Teilnehmer!

Der kleine Geithainer Schachverein "SG agro Geithain e.V." richtet sein Sommerturnier unter der Leitung des Vorsitzenden Mario Birr auf dem Saal im Schützenhaus in Geithain aus. Wie schon in den voran gegangenen Jahren so auch in diesem ist der Zuspruch unter den interessierten Schachfreunden wieder riesig. Inzwischen haben sich bereits 108 Teilnehmer für das Turnier vorangemeldet. Für Spannung wird mit Sicherheit gesorgt sein, da das Spitzenfeld in diesem Jahr so stark ist wie nie. 9 Teilnehmer (darunter 3 ehemalige Turniersieger) haben eine Wertungszahl von über 2000 und nur knapp dahinter liegen 4 weitere. Freunde des königlichen Spiels sind als Zuschauer (unter Wahrung entsprechender Ruhe) gern gesehen.

Die Turnierteilnehmer müssen Mitglied eines Schachvereins sein. Die Bedingungen sind wie folgt: Spielmodus 5 Runden Schweizer System (FIDE). Die Mitglieder des Deutschen Schachbundes die eine DWZ über 1750 nachweisen können und der Sieger der Gruppe B vom Vorjahr, starten in der Gruppe A. In der Gruppe B starten alle Teilnehmer mit einer DWZ die unter 1750 liegt. Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten für 30 Züge, danach 30 Minuten bis Blättchenfall. Die Startgebühr beträgt 25,- € (einschl. 2x Mittag) an der Abendkasse. Der Sieger der Gruppe A erhält den Wanderpokal der Stadt Geithain. Der Preisfond für die Platzierten in Gruppe A und B beträgt zirka 800 € (in Sachpreisen). Die Turnierbegrenzung liegt bei 120 Teilnehmern. Die Turnierergebnisse werden zur DWZ- Auswertung an den Sächsischen Schachverband eingereicht. Am Freitag bis 16.20 Uhr erfolgen die Eintragungen in die Startliste. Traditionell wird das Turnier unter der Schirmherrschaft der Stadt Geithain ausgerichtet. Die offizielle Eröffnung des Turniers wird die Bürgermeisterin der Stadt Geithain Frau Romy Bauer mit dem ersten Zug am ersten Brett um 17.00 Uhr vollzieh. Am Samstag von 09.00 bis 13.00 Uhr wird die zweite Runde und von 14.00 bis 18.00 Uhr die dritte Runde ausgetragen. Am Sonntag geht es um 08.30 Uhr mit der vierten Runde weiter, der von 13.00 bis 17.00 Uhr die Schlussrunde folgt. Anschließend gegen 17.20 Uhr erfolgt die Siegerehrung mit Preisvergabe an die vorderen Platzierten.

Weitere Info. zum Turnier erhalten sie beim Turnierleiter und Vorsitzenden des Schachvereins "SG agro Geithain e.V." Mario Birr (01 63 - 6 831 841) und auf der Homepage (incl. aktuelle Anmeldungen und Sieger seit 1985): "mattin48.de".